



Pressemitteilung

München, 16.11. 2011

Bayerische Versorgungskammer vergibt Immobilien- Dachfondsmandat

500 Millionen Euro an UBS Real Estate

Die Bayerische Versorgungskammer (BVK) wählt die UBS Real Estate Kapitalanlagegesellschaft mbh, München, als neuen Manager für ihr globales Immobilien-Dachfonds-Mandat mit einem Startvolumen von 500 Millionen Euro aus. Der Dachfonds sieht neben Core Fonds auch Investitionen in Nischenprodukte vor.

Ziel ist es, Überschneidungen mit der bisherigen Immobilienanlage bei der Bayerischen Versorgungskammer so weit wie möglich zu vermeiden. Dies soll durch Investitionen in bisher nicht abgedeckte Nutzungssegmente wie z.B. Hotels, Parkhäuser, Projektentwicklungen oder große Shoppingcenter und Investitionen in neue Risikoklassen wie „Value add“ und „Opportunistic“ geschehen. Gleichzeitig sollen auch Zielfonds mit Investitionen in BRIC Staaten beigemischt werden. Bisher ist die Bayerische Versorgungskammer in den Ländern Brasilien, Russland, Indien und China noch nicht vertreten. Die BVK erwartet von der Erfahrung der UBS in diesen Anlageklassen und deren weltweit guter Aufstellung profitieren zu können.

„Wir versprechen uns von dem neuen Dachfonds vor allem eine weitere Diversifizierung in unserem Immobilienportfolio. Wir ergänzen unsere bisherigen Investitionen in Direktanlagen und Immobilienspezialfonds um einen weiteren wichtigen Baustein“, so Daniel Just, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Leiter der Kapitalanlage in der Bayerischen Versorgungskammer.

Die Bayerische Versorgungskammer investiert zurzeit ca. 3,2 Milliarden Euro in Immobilien-Direktanlagen und ca. 2,7 Milliarden Euro in internationale Immobilienspezialfonds. Dies sind ca. 11 % des derzeitigen Kapitalanlagevolumens von 50 Milliarden Euro.

Als größte öffentlich-rechtliche Versorgungsgruppe Deutschlands ist die Bayerische Versorgungskammer ein Dienstleistungs- und Kompetenzzentrum für berufsständische und kommunale Altersversorgung. Sie führt als Oberbehörde im Ressort des Bayerischen Staatsministeriums des Innern gemeinschaftlich die Geschäfte von zwölf rechtlich selbständigen berufsständischen und kommunalen Altersversorgungseinrichtungen mit insgesamt ca. 1,8 Mio. Versicherten, ca. 3,8 Mrd. € jährlichen Beitrags- und Umlageeinnahmen und ca. 2,5 Mrd. € jährlichen Rentenzahlungen. Sie managt für alle Einrichtungen zusammen ein Kapitalanlagevolumen von derzeit ca. 50 Mrd. €. Die BVK beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die BVK ist seit März 2010 Unterzeichner der Charta der Vielfalt und seit 2011 Unterzeichner der UNPRI Richtlinien.



charta der vielfalt



An investor initiative in partnership with UNEP FI and the UN Global Compact